

SCHÖNENBUCH



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE 3/2021

2

Agenda und
Öffnungszeiten

3

Editorial

4-5

Aus dem Gemeinderat / Aus
der Verwaltung

6-7

Schlittelspass

8-9

Kindergarten

10-16

Kirchliches Leben in Schönen-
buch

17

Vereine

18-26

Bekanntmachungen

27

Adressen und Veranstaltungen



Gemeinderat

Amtszeit 2020 - 2024

Gemeindepräsident

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

Gemeinderat, Vizepräsident

Rolf Roth

Baumgartenweg 15

076 576 95 80

Gemeinderätin

Agnès Le Cloarec

Hagenthalerstrasse 110

079 487 48 26

Gemeinderätin

Gina Schäuble

Neumattweg 35

076 331 41 24

Gemeinderätin

Cornelia Voggensperger

Baselstrasse 3

076 219 68 14

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Schönenbuch

11 Ausgaben, erscheint monatlich (ausgenommen Juli)

Entsorgungskalender 2021

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton:

Montag, 19. April 2021

Alteisen, Altmittel:

Montag, 26. April 2021

Bioabfuhr:

1. Dezember – 31. März jeden zweiten Dienstag.

Die nächsten Abfuhrdaten sind:

16.03.2021

30.03.2021

Altglas, Aluminium, Weissblech, Altöl und Altpapier an der Sammelstelle:

Montag bis Samstag, 7–20 Uhr,

Sonntag keine Abgabe.

Nächste

Gemeindeversammlung

Montag, 14. Juni 2021

Inseratepreise

¹/₁₆-Seite, 44,25x60 mm, 30.–

¹/₈-Seite, 93,5x84 mm, 40.–

¹/₄-Seite, 93,5x128 mm, 50.–

¹/₃-Seite, 192x84 mm, 90.–

¹/₂-Seite, 192x128 mm, 120.–

¹/₁-Seite, 192x260,5 mm, 200.–

¹/₁-Seite, letzte Umschlagseite,

192x260,5 mm, 400.–

Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos

Inland: CHF 70.– / Jahr

Ausland: CHF 100.– / Jahr

Redaktionsschluss 2021

Ausgabe 4/2021 02.04.2021

Ausgabe 5/2021 30.04.2021

Ausgabe 6/2021 28.05.2021

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

Verteilung 2021

Ausgabe 4/2021 10.04.2021

Ausgabe 5/2021 08.05.2021

Ausgabe 6/2021 05.06.2021

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–18.00 Uhr

keine Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–16.30 Uhr

Skaterplatz

Montag bis Freitag

8–12/14–20 Uhr

Samstag

9–12/14–19 Uhr

Sonntag

15–19 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Bettag, Weihnachtstag.

Jedes zweite Wochenende im Monat ist der Platz samstags ab 18 Uhr und sonntags durchgehend geschlossen.

Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:

06.00–19.00 Uhr

Telefon

061 481 60 80

Fax

061 481 60 81

Kantonspolizei Alschwil

Montag bis Freitag

9–17 Uhr

Samstag und Sonntag

geschlossen

Bibliothek schöneBUECHträff

Montag

geschlossen

Dienstag

10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch

15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag

15.00 – 18.00 Uhr

Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Samstag

10.00 – 12.00 Uhr

Schulferien

siehe Anschlag Bibliothek oder www.schoenebuechtraeff.ch.

Sportplatz

Montag bis Samstag WINTER

8–12/14–19.30 Uhr

Montag bis Samstag SOMMER

8–12/14–21.30 Uhr

Sonntag und Feiertag

10–12/15–21.30 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Bettag, Weihnachtstag und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats.

Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, neue Jugendriege

18.00–19.30 Uhr, ganzer Platz

Dienstag, Männerriege

20.15–22.00 Uhr, ganzer Platz

Donnerstag, Mädchenriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Freitag, Jugendriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Betreuung des Sportplatzes:

Rolf Roth:

061 481 16 04

oder

076 576 95 80

H. und Chr. Sütterlin:

061 482 22 82

oder

079 475 86 35

I. Röthlisberger

061 481 74 87

oder

079 912 74 86

Datum

01.03.2021 – 07.03.2021

08.03.2021 – 14.03.2021

15.03.2021 – 21.03.2021

22.03.2021 – 28.03.2021

29.03.2021 – 04.04.2021

Zuständig

Iris Röthlisberger

Helene Sütterlin

Iris Röthlisberger

Rolf Roth

Helene Sütterlin.

Liebe Einwohnerinnen und liebe Einwohner von Schönenbuch

Zuerst möchte ich Euch allen von Herzen danken für das entgegengebrachte Vertrauen zu meiner Wahl als Gemeinderätin. Ich werde mit bestem Wissen und Gewissen dieses Amt ausüben und mein Bestes geben.

Seit einem Jahr beschäftigt uns alle die Covid-19 Pandemie. Es vergeht kein Tag ohne dass wir nicht daran erinnert werden. Es fällt uns schwer, in dieser schwierigen Zeit den Glauben an etwas Gutes, etwas Freude und Glück zu finden. Für uns alle eine riesengrosse Herausforderung. Ich habe für mich die durch diese Krise erhaltene Zeit als Geschenk wahrgenommen. Das Wort Zeit hat für mich eine ganz neue Bedeutung bekommen. Ich wohne seit 22 Jahren in Schönenbuch und habe erst jetzt jede Strasse, jeden Weg und jede Ecke von Schönenbuch kennengelernt. Ja sogar das Baselbiet mit seiner Vielfalt durfte ich kennenlernen. Auch unserer Hymne von Schönenbuch bis Ammel, vom Bölche bis zum Rhy, ist jetzt erkundet.

Ich wünsche mir für Euch alle, dass auch Ihr in dieser aussergewöhnlichen Zeit noch etwas Gutes und Positives finden könnt. Bleibt gesund, haltet durch und bleibt zuversichtlich, dass wir bald wieder unbeschwert die Feste feiern können wie sie fallen. Ich freue mich auf diese Zeit.

Eure Gemeinderätin Cornelia Voggensperger

Als Abschluss möchte ich Euch ein Gedicht von Vroni Beetschen-Russenberger mit auf den Weg geben.

Zeitfenster

*Zeitfenster im Leben. Sie zu öffnen, sie zu schliessen.
Vorüberziehende Bilder? Momente der Erinnerung?*

*Zeitfenster im Leben! Im Blickfeld eine Vielfalt!
Um Chancen wahrzunehmen, ehe sie verschwunden sind.*

*Zeitfenster im Leben. Weit zu öffnen,
den Frühlingsduft einatmend, tief und verführerisch.*

*Zeitfenster im Leben, sie zu schließen,
wenn der Eis-Wind bläst. Weil es dann notwendig ist.*

*Zeitfenster im Leben, sie zu öffnen, sie zu schließen!
Im Wechsel- hin und wieder, vom Tag zur Nacht und umgekehrt*

Im Monat Februar 2021 hat der Gemeinderat in zwei Sitzungen unter anderem:

- den Terminplan der Jahresrechnung 2020 und des Budgets 2022 verabschiedet;
- ein Gesuch um Erteilung einer Reklamebewilligung genehmigt;
- ein Baugesuch auf Zonenkonformität geprüft;
- beschlossen, das Pensum des Bannwarts resp. der Bannwartin zu verdoppeln und neu zwei Personen anzustellen. Der Gemeinderat betraut Frau Monica Bubendorf und Herr Lukas Lehmann mit der Fluraufsicht. Die neu gewählte Bannwartin resp. der neu gewählte Bannwart treten ihr Amt am 15. März 2021 an;
- beschlossen, auch den diesjährigen Banntag aufgrund der aktuellen Corona-Situation nicht durchzuführen;
- den Antrag der Schulleitung und Schulrat für die Klassenbildung für das Schuljahr 2021/2022 genehmigt. Im neuen Schuljahr soll die 1. und 2. Klasse als Mehrjahrgangsklasse, die 3. Klasse in reduziertem Pensum und die 4., 5. und 6. Klasse im Vollpensum geführt werden;
- beschlossen, den Sportplatz und den Skaterplatz weiterhin offen zu halten. An Samstagen und Sonntagen wird weiterhin jeweils während vier Stunden ein Ordnungsdienst den Platz beaufsichtigen und die Einhaltung der geltenden Richtlinien gewährleisten;
- beschlossen, das Hundereglement vollständig zu überarbeiten und der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Betrieb und Öffnungszeiten Sportplatz & Skaterplatz

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Sportplatz und den Skaterplatz weiterhin offen zu halten und so speziell den jüngeren Einwohnerinnen und Einwohnern von Schönenbuch eine Möglichkeit für Sport im Freien zu bieten. Die Benutzungsrichtlinien werden gemäss den gelockerten BAG-Massnahmen angepasst und lauten wie folgt:

REGEL 1: jünger als 20 Jahre

Spiel und Sport kann wie bisher durchgeführt werden. Körperkontakte sind erlaubt, sollen aber auf ein Minimum reduziert werden.

REGEL 2: älter als 20 Jahre

Spiel und Sport ist nur ohne Körperkontakt und in Gruppen bis max. 15 Personen erlaubt. Der Mindestabstand von 1.5 Meter muss stets eingehalten werden. Fussballspiele und Wettkämpfe sind nicht gestattet.

REGEL 3: maximale Belegung

Auf beiden Plätzen sind maximal je 40 Personen erlaubt.

REGEL 4: Benutzergruppen

Der Sportplatz ist ausschliesslich Einwohnerinnen und Einwohner von Schönenbuch zugänglich (Faustregel: pro Gruppe mind. 1 Bewohner/-in aus Schönenbuch).

Bis zum Ende der Osterferien werden sowohl der Sportplatz wie auch der Skaterplatz an Samstagen und Sonntagen von einem Ordnungsdienst beaufsichtigt.

Generell gilt weiterhin:

- Nur gesund und symptomfrei auf den Sportplatz.
- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG.
- Stets genügend Abstand halten.

Auszug aus den allgemeinen Benutzungs Vorschriften:

- Das Konsumieren von Nahrungsmitteln ist auf dem Kunstrasenplatz verboten.
- Die Benutzung des Sportplatzes von auswärtigen Vereinen und Gruppen ist nur nach Bewilligung des Gemeinderates erlaubt.

Werden diese Regeln nicht eingehalten, sieht sich der Gemeinderat leider gezwungen, den Sportplatz und/oder den Skaterplatz zu schliessen.

Neuer Lernender per 01.08.2021



Per 01.08.2021 wird Sascha Lüthi das Team der Gemeindeverwaltung ergänzen. Nach dem erfolgreichen Maturitätsabschluss am Gymnasium Münchenstein im Sommer 2020 und der darauf folgenden militärischen Ausbildung, hat sich Herr Lüthi für eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich entschieden. Durch seinen bisherigen Ausbildungsverlauf kann er die Ausbildung zum Kaufmann EFZ im Bereich Öffentliche Verwaltung verkürzt in zwei Jahren absolvieren. Herr Lüthi wird seine Lehre voraussichtlich im Juli 2023 abschliessen.

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit Herrn Lüthi und wünschen ihm bereits heute alles Gute für seine Ausbildungszeit.

Schnitzelbank 2021

Die «Rue du Boeuf-Rueche Allschwil» haben die zerfahrene Situation des Gemeinderates im letzten Jahr zum Sujet eines ihrer Schnitzelbänke erkoren:

(zum mitsingä! Melodie: 10 kleine Jägermeister!)

Fünf glaini Gmeindröt
diä strittä sich wiä blöd
In Schönebuäch isch dr Deufel los
bald gön si dört uf d'Stroos!

Zwei Gleini Gmeindröt
stöhn jetzt do so blöd
Drei hän dr Bättel anegschmissä
s'Regierä isch jetzt versch...ä

Ei glaine Gmeindspräsident
dä het viel Glügg am Änd
Fünf Fraue diän sich engagierä
und für dr Gmeindroot kandidierä!

Isch dä Gmeindspräsident
ächt e Super-Talänt?
oder isch dä André Knubel
e vom Glügg verfolgtä Dubel?



Bioabfuhr

Immer noch keine gültige Bioabfuhr-Vignette erworben? Die alten Vignetten des Vorjahres sind per 31.01.2021 abgelaufen. Neu gelten nur noch die hellgrünen (140-Liter Tonnen) und die hellblauen (240-Liter Tonnen) Vignetten. Die Vignetten können nur noch bei der Gemeindeverwaltung gekauft werden (Barzahlung oder mit Debit-Karten, Kreditkarten werden nicht akzeptiert).

Öffnungszeiten der Verwaltung über die Ostertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt von Donnerstag, 1. April bis und mit Montag, 5. April 2021 vollständig geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter 079 489 06 03.

Todesfall

- Am 03.02.2021 ist Margrit Voggensperger verstorben.

Wir sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

Unterflur-Sammelstelle

Mittlerweile müssen wir in jedem Mitteilungsblatt über Missstände bei der Unterflursammelstelle hinweisen. Diesmal betrifft es die Altölsammelstelle. Das folgende Bild sagt alles und bedarf keiner Erklärung.



Wir fragen uns ernsthaft, wer imstande ist, so etwas zu machen! Der Gemeinderat wird sich ernsthaft mit dem Thema «Littering» und Missbrauch der Sammelstelle befassen und gegebenenfalls Konsequenzen ziehen.

Bitte helfen Sie mit, die Sammelstelle ordentlich zu halten und melden Sie uns Missbräuche.

Schlitteln in Schönenbuch



Jetzt steh ich hier vor meinem Computer und sinniere darüber, ob es denn jetzt tatsächlich noch einen Bericht über den Winter braucht. Vor dem Fenster pfeifen die Vögel, die Krokusse sind schon fast verblüht, die Sonne scheint und treibt die Temperaturen auf frühlingshafte Werte.

Trotzdem, der Winter hatte uns bis vor zwei Wochen fest im Griff und deshalb möchte ich Ihnen hier ein paar Einblicke gönnen.

Trotz eisiger Kälte tummelten sich an diesem Donnerstagnachmittag vor den Schulferien einige Kinder auf der abgesperrten Schlittelbahn und freuten sich ab der weissen Pracht. Da hiess dann «bisch druff ...» und bevor die Antwort kam schoss der Schlitten schon los die Piste hinunter.

Auch Mamis und Papis beteiligten sich am Schlittelspass, da wird einem wenigstens warm. Vielfältig waren auch die Sportgeräte, da sass man auf dem altbekannten Holzschlitten oder einem Bobschlitten mit Kuven oder ohne, auf «Fudi-Rutschen» (Plastikkellen) direkt am Boden und einer hatte gar kurzerhand die Räder von seinem Skateboard abmontiert und benutzte nun das Brett als Snowboard.

Ich für meinen Teil genoss das Zuschauen und erfreute mich an dem fröhlichen Treiben. Jetzt kommt der Frühling und damit, so hoffe ich, kommen auch wieder geselligere Zeiten auf uns zu. Ich freue mich, wenn es wieder eine lebendige Dorfgemeinschaft gibt und man sich bei Anlässen und Festen treffen kann.

Bernadette Schoeffel





«e weenli Fasnacht im Kindergarten»



Unter Ausschluss der Öffentlichkeit war es den Jüngsten erlaubt «e weenli Fasnacht» zu feiern. Am schmutzigen Donnerstag kommen sie am Morgen alle kostümiert in den Kindergarten. Ganz aufgeregt und fröhlich plappern sie in der Garderobe bis die Kindergartenlehrpersonen das Programm durchgeben. Alle bekommen ihre selbstgemachten Augenlarven, die zwei Hände zeigen, und los gehts einmal um den Sportplatz mit Moritz Schläpfer als «Pfyffer» an der Spitze. Es ist nicht so ganz einfach mit den kurzen Beinen und Larve durch den Schnee zu stapfen. Für die zweite Runde ertönt aus einer grossen Boxe in der Mitte des Platzes das Spiel einer «Gugge». Fröhlich hüpfen die Kinder zur Musik im Schnee.

Die Ankündigung, dass es sogar eine Räpplschlacht geben wird (für einmal in der Garderobe statt auf dem Schulhausplatz) löste grossen Jubel aus und schon stürmen alle die Treppe hinauf. Die meisten stürzen sich fröhlich ins Getümmel, für die eher etwas Vorsichtigen werden die Sitzbänke zur räpplfreien Zone erklärt und man darf sich jederzeit dorthin zurückziehen.

Was folgt ist eine lustig, laute viertel Stunde mit vielen fliegenden Röppli, einem gestopften Herr Schläpfer und leuchtenden Kinderaugen.

Schön, dass die Kinder das erleben durften, es war ein toller Morgen und sie hatten zuhause viel zu erzählen und waren dabei kaum zu bremsen. Gerne lassen wir Sie alle ebenfalls etwas teilhaben, erfreuen Sie an den Fotos und machen sich ein Bild von dem fasnächtlichen Treiben.

Bernadette Schoeffel





Ökumene in Schönenbuch und Allschwil

Weiterbildung für Freiwillige

Foto: Pastoralraum



Für Freiwillige gibt es in diesem Jahr verschiedene Weiterbildungsangebote der Fachstelle Diakonie des Pastoralen Zentrums: «Sie sind gefragt» - Werbung in der Freiwilligenarbeit
Dieser Kurs ist geeignet für Koordinator*innen in der Freiwilligenarbeit wie Vorstandsmitglieder in Frauenvereinen, Chören etc.
Sa, 13. März, 9.00 bis 12.00 Uhr online / Anmeldung bis 1. März 2021
Flyer und weitere Infos finden sie auf der Website www.rkk-as.ch/seelsorge/diakonie oder bei Eveline Beroud, Tel. 061 485 16 06.

Vorschau auf die nächsten beiden Kurse:

5. Juni: «Das geht mir zu Nahe». Nähe und Distanz in der Freiwilligenarbeit

11. September: «Einmal auffüllen - neue Energie tanken»

KlimaGespräche

Der Informationsabend vom 10. März von 19 – 21 Uhr, in der Christuskirche an der Baslerstrasse 222, oder online per Zoom (wie und wo wird allen Angemeldeten bekannt gegeben) gibt einen Überblick über das Projekt „KlimaGespräche“ und Sie erfahren genau was es alles braucht, um mitzumachen. Es können Fragen gestellt werden und es werden ziemlich sicher auch Ängste und Vorbehalte abgebaut. Das Klima ist in der Tat eine sehr komplexe Angelegenheit doch viele Taten machen den Vegi-Braten auch bedeutsam. Trotz und vielleicht sogar wegen Covid ist es wichtig das Klima nicht zu vergessen, weil auch hier alles mit allem zusammenhängt. Melden Sie sich noch heute für den Infoabend an. Dominique Weber von Fastenopfer, Marco Valeri (Jugendarbeiter RKK) und Markus Bürki (Jugendarbeiter Ref. Kirche) freuen sich auf Sie.

Anmeldung bitte an: markus.buerki@refallschwil.ch oder marco.valeri@rkk-as.ch

Nähere Informationen: Marco Valeri: 061 485 16 02, Markus Bürki: 077 521 61 42

Nähere Infos zum Projekt KlimaGespräche:

<https://sehen-und-handeln.ch/klimagespraech/>

Suppentage to go

Nach den Gottesdiensten im Pastoralraum vom 14. März liegen die Tüten von „Ökumenische Suppentage to go“ auf.

Da die ökumenischen Suppentage Allschwil-Schönenbuch

2020/2021 nicht durchgeführt werden konnten, können Sie auf diesem Weg das Projekt „Schulbus für Kanoni“ unterstützen. In der Tüte befindet sich ein Begleitbrief, der Flyer über das Projekt vom Schulbus, eine feine Suppe und etwas Süßes.

Es ist schön, wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen.
Herzlichen Dank.

Ökumenische Kinderarche - Abschlussgottesdienst

Abschlussfeier mit Königin Malwida

Am Sonntag, 14. März um 10.45 Uhr laden wir herzlich zum ökumenischen Kinderarche-Gottesdienst in die Dorfkirche Schönenbuch ein. Aufgrund der Schutzmassnahmen gab es dieses Kinderarche-Jahr nur wenige „reale“ Treffen, dafür viel Post und Videos nach Hause. Umso mehr freut sich das Team, gemeinsam mit den Kindern, Eltern und BesucherInnen einen Abschluss des Kinderarche-Jahres zu feiern.

Die Geschichte „Die Königin der Farben“ von Jutta Bauer wird erzählt: Ein farbenfrohes Märchen über die Königin Malwida und ihre Freude, ihr Wildsein, Ruhe und wie all dies ihr Königreich auf den Kopf stellt.

Beachten Sie bitte Abstand, Maskenpflicht und geltende Schutzmassnahmen. *Sonja Gassmann*

Rosen-Schokolade-Aktion

Am Samstag, 20. März verkaufen Mitglieder der Pfarreigruppe von 9 - 11 Uhr vor dem Volg Laden unter Einhaltung des Schutzkonzeptes vom BAG, Max Havelaar Fairtrade Schokolade.

Wenn Sie eine Rose oder eine Schokolade kaufen, bereitet dies gleich dreifache Freude: Der Erlös aus den Projekten von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein kommt diesen zu Gute.

Die Marke Max Havelaar mit ihrem Gütesiegel steht für fair produzierte und gehandelte Produkte.

Empfängerinnen oder Empfänger macht es glücklich eine geschenkte Rose oder Schokolade zu bekommen.

Herzlichen Dank für Ihr Vorbeikommen und Ihre Solidarität.



**FAIRTRADE
ROSEN**
für das Recht
auf Nahrung.



**FAIRTRADE
SCHOKO**
für das Recht
auf Nahrung.

Gemeinsam für Armutsbetroffene

Durch die Coronakrise sind Menschen in finanzielle Schwierigkeiten geraten oder haben Mühe, ihre Einkäufe durch ihr bereits vorher knappes Einkommen zu tätigen.

Die römisch-katholische Kirche im Kanton Basel-Landschaft und die Caritas beider Basel ermöglichen Menschen in finanzieller Not – unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit – den Zugang zu günstigen und guten Lebensmitteln und Alltagshygieneprodukten. Nach telefonischer Bestellung wird die Ware einmal pro Woche in die röm.-kath. Kirche St. Peter und Paul in Allschwil geliefert und kann dort abge-

holt und bezahlt werden. Die Gemeinden und Sozialen Dienste von Allschwil und Schönenbuch sind über das Angebot informiert. Betroffene Personen können sich direkt beim Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Tel. 061 485 16 06 oder info@rkk-as.ch melden.
Eveline Beroud, Sozialarbeiterin BSc HSLU, Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch

Katholische Pfarrei Johannes der Täufer

www.rkk-as.ch

Gottesdienste:

- Sonntag, 07. März, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier mit Krankensegen
- Samstag, 13. März, 17.30 Uhr, Bussfeier in der Kirche St. Peter und Paul, Allschwil
- Sonntag, 14. März, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 21. März, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 28. März, 10 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion, Segnung der Palmbäume
- Hoher Donnerstag, 1. April, Eucharistiefeier in der Kirche St. Peter und Paul, Allschwil
- Karfreitag, 02. April, 15 Uhr, Karfreitagsliturgie in der Kirche St. Theresia, Allschwil
- Samstag, 03. April, 21 Uhr, Osternacht Wortgottesfeier mit Kommunion, Beginn am Osterfeuer
- Sonntag, 04. April, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier in der Kirche St. Peter und Paul, Allschwil (Ostern)
- Sonntag, 04. April, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier in der Kirche St. Theresia, Allschwil (Ostern)

Das Rosenkranzgebet (erstmalig 30. März) findet mit Beginn der Sommerzeit jeweils am Dienstag um 19 Uhr statt.

Krankensegnung

Im Gottesdienst vom Sonntag, 7. März haben Sie die Möglichkeit, den Krankensegen zu empfangen. Die Hoffnung und das Vertrauen mögen allen, die den Krankensegen empfangen, Kraft und Lebensmut schenken.

Fastenopfer

Das Fastenopfer wird in den Gottesdiensten vom 21. und 28. März (Palmsonntag) eingezogen. Oder wenn Sie möchten, können Sie auch eine Spende einzahlen,
 IBAN: CH16 0900 0000 6001 9191 7. Vielen Dank für Ihre Solidarität.

Palmbaum binden

Es ist ein schöner Brauch, wenn wir zum Palmsonntag Palmbäume binden. Wir laden alle Kinder, Kommunionkinder und Erwachsene herzlich zum Palmbaum binden, unter dem gegebenen Schutzkonzept des BAG, ein:
 Freitag, 26. März ab 16 - 17.30 Uhr auf dem Kirchplatz. Alles benötigte Material ist vorhanden.
 Anmeldungen bis Mittwoch, 24. März in den Briefkasten bei der Kirche. Mailen an info@rkk-as.ch oder telefonieren an Irene Fischer 076 209 88 90. Danke!
 Im Gottesdienst am Sonntag, 28. März um 10 Uhr werden wir die Palmbäume segnen.

Kinderkirche To go - Hol dir deine Tüte

In den Kirchen des Pastoralraumes Allschwil-Schönenbuch gibt es neu eine „Kinderkirche zum Mitnehmen“. Das bedeutet: Auf Kinder im Vorschul- und Grundschulalter wartet eine kleine Tüte mit

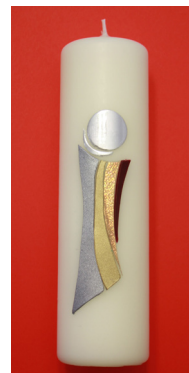
spannendem Inhalt zum Basteln und Lesen. Die Tüten sind in den Kirchen in den Kinderecken zum Abholen bereit. Der Inhalt der Tüten wechselt monatlich.

Goldene Hochzeit

Die auf den 24. April verschobene Feier der «Goldenen Paare 2020» und die Feier für die Jubelpaare 2021 am 4. September 2021 entfallen aufgrund der Covid-19-Pandemie. Der Bischof wird diesen Jubelpaaren auf Wunsch ein persönliches Anerkennungsschreiben mit einem Geschenk zustellen. Wünschen Sie ein solches Gratulationsschreiben mit Geschenk, bitten wir Sie, sich bis 14. März mit dem Sekretariat (Tel. 061 485 16 16) in Verbindung zu setzen.

Osterkerze St. Johannes

Ein besonderes Dankeschön für die eindrücklich und sehr schön



gestaltete Osterkerze geht an Bernadette von Holzen und allen Mithelfenden. Mit der Aussage: „Ich bin das Leben und die Auferstehung“ wird uns diese Kerze jeden Tag neuen Mut und viel Hoffnung schenken.

Ab Ostersonntag, 4. April liegen die Heimosterkerzen in der Kirche auf. Eine Kerze kostet CHF 10.-. Bitte legen Sie das Geld in die gegenüberliegende Kerzenkasse. Merci vielmol.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

www.refschoenenbuch.ch

Gottesdienste

- Sonntag, 7. Februar, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Pfarrerin Elke Hofheinz
- Sonntag, 14. März, 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch, Sonja Gassmann, Sozialdiakonin, und Sabina Bobst, Katechetin, ökumenischer Kinderarche-Gottesdienst
- Donnerstag, 1. April, 19 Uhr, Christuskirche Allschwil, Barbara Jansen, Pfarrerin, mit Abendmahl
- Karfreitag, 2. April, 10 Uhr, Christuskirche Allschwil, Pfarrerin Elke Hofheinz
- Ostersonntag, 4. April, 10 Uhr Christuskirche Allschwil, Vikarin Hannah Treier. In Schönenbuch findet kein Gottesdienst statt, Sie sind herzlich eingeladen den Oster-Gottesdienst in Allschwil mitzufeiern.

Lebensstil im Einklang mit dem Klima - Informationsabend

Ob die Klima-Gespräche vom 10. März um 19 Uhr in der Christuskirche stattfinden können, wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht. Allenfalls gibt es ein Video-Meeting. Der Anlass wird aber auf jeden Fall stattfinden und Sie dürfen sich sehr gerne dazu anmelden.

Der Informationsabend gibt einen Überblick über das Projekt «Klima-Gespräche» und Sie erfahren genau, was es alles braucht, um mitzumachen. Es können Fragen gestellt werden und es werden ziemlich sicher auch Ängste und Vorbehalte abgebaut.

Das Klima ist in der Tat eine sehr komplexe Angelegenheit, doch viele Taten machen den Vegi-Braten auch bedeutsam. Trotz und vielleicht sogar wegen Covid ist es wichtig, das Klima nicht zu vergessen, weil auch hier alles mit allem zusammenhängt.

Dominique Weber von Fastenopfer, Marco Valeri (Jugendarbeiter

römisch-katholische Kirchgemeinde) und Markus Bürki freuen sich auf Sie. Melden Sie sich bis am 3. März für den Infoabend an: markus.buerki@refallschwil.ch, 077 521 61 42 oder marco.valeri@rkk-as.ch, 061 485 16 02. Hier oder im Internet unter «sehen-und-handeln.ch/klimagespraechen/» erhalten Sie auch nähere Informationen zum Projekt. *Markus Bürki*

DIE OASE - Podcast

Zum Hören, darüber Reden und eventuell sogar einmal selbst im Interview dabei zu sein? Der noch junge Podcast der OASE erfreut sich einer regen Beliebtheit. Feedback, Anregungen und Interviewgäste sind jederzeit herzlich willkommen. Melde Dich bei @deanchapatte oder Markus Bürki, 077 521 61 42. Der Link zum Reinhören: «anchor.fm/jugend4123-reformiert». *Markus Bürki*

Ostereier suchen

Am Dienstag, 23. März, lädt das Netzwerk Familie und Kind herzlich zur grossen Ostereiersuche in den Garten des Calvinhauses in Allschwil ein. Zwischen 15 und 17 Uhr heisst es «Wanted – das Osterei»!

Kinder in Begleitung dürfen ohne Anmeldung vorbeikommen, auf Eiersuche gehen, das gestellte Körbchen füllen und am Ende noch ein Ei verzieren! Bitte Abstand, Maskenpflicht und Schutzkonzept beachten. *Sonja Gassmann*

Christkatholische Kirchgemeinde

www.christkatholisch.ch/allschwil

Gottesdienste in der Alten Dorfkirche in Allschwil

- Samstag, 6. März, 10.15 Uhr christkatholischer Gottesdienst im Alterszentrum am Bach-graben in Allschwil
- Sonntag, 7. März, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle Therwil
- Sonntag, 14. März, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 21. März, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 28. März, 10 Uhr, Eucharistiefeier am Palmsonntag mit Flötenspiel in der Alten Dorfkirche Allschwil

Ostern

Donnerstag, 1. April, 19 Uhr, Eucharistiefeier zum Hohen Donnerstag in der Alten Dorfkirche Allschwil

Freitag, 2. April, 10 Uhr, Karfreitagsliturgie in der Alten Dorfkirche Allschwil

Samstag, 3. April, 21 Uhr, Auferstehungsfeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

Sonntag, 4. April, 17 Uhr, Ostergottesdienst in der St. Anna-Kapelle Therwil, mit Catalina Vicens am Organetto

Sonntag, 11. April, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

Religionsunterricht

Samstag, 13. März von 9-11.45 Uhr, wie gewohnt im Kirchgemeindehaus in Allschwil. Bitte an Schreibzeug denken!



SCHAF



UNSCHAF

Sehen Sie den Unterschied bei

DILL OPTIK

Binningerstrasse 5 • Allschwil • 061 481 74 64 • dilloptik.ch

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch



CARITAS beider Basel



Günstige Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs beim Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch

Durch die Coronakrise in
finanziellen Schwierigkeiten?

Bereits vorher knappes Einkommen?

Risikogruppe?

Dann können Sie Ihre Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs beim Caritas-Markt bestellen

Die Bestellungen sind **montags von 14.30-16.00 Uhr**
unter der röm.-kath. Kirche St. Peter und Paul,
Baslerstrasse 51, Allschwil abholbereit.

Und so geht's:

- 1) Melden Sie sich beim Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch 061 485 16 06, info@rkk-as.ch. Wir leiten Ihre Kontaktdaten weiter.
- 2) Jemand vom Caritas-Markt ruft Sie an, erklärt Sortiment + Preis und nimmt Ihre Bestellung auf.
- 3) Holen Sie Ihren Einkauf unter Einhaltung der Schutzmassnahmen ab und bezahlen sie bar.
- 4) Wenn Sie einer Risikogruppe angehören, bitten Sie eine Vertrauensperson, die Bestellung für Sie abzuholen oder informieren Sie uns für eine Heimlieferung. Diskretion ist selbstverständlich.

Einkäufe im Caritas-Markt sind bis zu 50 % günstiger als im normalen Handel. Die Lieferung ist gratis.

PALMBAUM BINDEN

Liebe Kinder, Mütter und Väter



Ganz herzlich laden wir Sie, **Erwachsene, Kinder und die Kommunionkinder** zum Palmbaum binden ein. Das ist ein schöner und sinnvoller Brauch zum Palmsonntag. Im Gottesdienst am **28. März um 10 Uhr**, werden die Palmbäume gesegnet, anschliessend mit nach Hause genommen und im Garten (Vorgarten) aufgestellt.

Machen Sie mit? Binden Sie einen Palmbaum!

Vom Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch werden wir dieses Jahr wieder ein "Palmbaum binden" organisieren, unter dem gegebenen Schutzkonzept des BAG, am:

Freitag, 26. März, ab 16 - 17.30 Uhr auf dem Kirchplatz

Buchsbaum, Stechpalmen, Stöcke, Rebschere sowie Seidenpapier um Blumen zu basteln sind vorhanden!

Für das Binden ist es gut, wenn Mütter oder Väter mit ihren Kindern kommen. Sie benötigen ca. 30 Minuten um einen Palmbaum zu binden.

Sie sind herzlich eingeladen!

Wir wünschen Ihnen gute und frohe Tage auf Ostern hin und grüssen Sie.

Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch
Irene Fischer

Anmeldung:

**Bitte bis Mittwoch, 24. März, mailen an info@rkk-as.ch oder telefonieren an Irene Fischer:
076 209 88 90. Danke!**

Pfarrei St. Johannes der Täufer
Baslerstrasse 49 / 4123 Allschwil
Telefon 061 485 16 16 / info@rkk-as.ch / www.rkk-



**FAIRTRADE
ROSEN**
für das Recht
auf Nahrung.



**FAIRTRADE
SCHOKO**
für das Recht
auf Nahrung.

**Samstag, 20. März
9 - 11 Uhr**

«Kleine Süssigkeit mit grosser Wirkung»

**Verkauf von
Max Havelaar
Fairtrade Schokolade
Vor dem Volg**



sehen-und-handeln.ch



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»



Gottesdienst „Die Königin der Farben“

(von Jutta Bauer)

Ökum. Kinderarche
So, 14. März 2021,
10.45 Uhr



Dorfkirche Schönenbuch

Königin Malwida und die Farben ihres Königreiches – eine farbenfrohe Erlebnisreise! Der Frühlings-Gottesdienst mit den Kindern der ökum. Kinderarche!

Bitte Abstand, Maskenpflicht und Schutzkonzept beachten!

Sabina Bobst, Sonja Gassmann, Risa Mori
und die Kinder der Ökum. Kinderarche



PASTORAL RAUM
Allschwil-Schönenbuch



Reformierte Kirchgemeinde
Allschwil-Schönenbuch



UNSERE ANGEBOTE IM FAMILIENZENTRUM SCHÖNENBUCH

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Gerne zeigen wir Ihnen ein paar Einblicke aus dem Alltag mit den Kindern bei uns im Familienzentrum Schönenbuch und stellen Ihnen unsere Angebote vor.



«Kinder, was möchtet ihr heute in der **Tagesbetreuung** machen?»

Ganz viele Wünsche rufen sie uns entgegen: «Picknicken.», «Auf den Spielplatz gehen.», «Ein Vogelnest basteln.»

Wir erfüllen selbstverständlich fast jeden Wunsch ☺.

Die Kinder werden von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei uns in einem abwechslungsreichen und strukturierten Tag betreut. Wir bieten den Kindern ab drei Monaten ein familiäres und sicheres Umfeld.

In der **Spielgruppe** haben die Kinder zwischen zwei und vier Jahren die Möglichkeit erste Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schliessen. Es wird gehüpft, gespielt und gebastelt. Oftmals bekommen Mama und Papa ein kleines schönes Geschenk von Ihren Kindern mit den Worten überreicht: „Das ist für Dich.“ Die Augen funkeln dann auf beiden Seiten.

«Mhhhh, hier riecht es schon ganz lecker.», «Was gibt es heute?», «Gibt's heute wieder Karotten?» Mit diesen Worten treffen die Kinder nach der Schule oder dem Kindergarten aufgeregt zum **Mittagstisch** ein. Nach dem Händewaschen setzen sich die Kinder an den Tisch und geniessen das Essen. Manchmal gibt es sogar auch ein Dessert.



Danach können sich die Kinder entweder ein wenig ausruhen, basteln, Musik hören oder auf den Spielplatz gehen.

Auch **vor und nach der Schule/ Kindergarten** können die Kinder bei uns betreut werden und an verschiedenen Freizeitaktivitäten teilnehmen.

Zudem bieten wir diesen Kindern auch Zusatztage in den Schulferien an.

Auch bieten wir eine **Tagesbetreuung in den Ferien** an. Mit diesem Angebot möchten wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen. Insgesamt 6 Ferienwochen können die Kinder ein abwechslungsreiches Programm bei uns geniessen.



Es würde uns sehr freuen auch Ihr Kind/ Ihre Kinder bei uns im Familienzentrum zu betreuen.

Gerne zeige ich Ihnen bei einer Besichtigung das Familienzentrum und beantworte Ihnen allfällige Fragen.

Bitte kontaktieren Sie mich:

Rahel Svoboda - Leitung Familienzentrum

E-Mail: rahel.svoboda@familienzentrum-schoenenbuch.ch

Tel.: +41 61 202 76 48

Familienzentrum Schönenbuch, Mittlerfeldweg 5, 4124 Schönenbuch

Tel.: +41 61 202 76 48, E-Mail: info@familienzentrum-schoenenbuch.ch, www.familienzentrum-schoenenbuch.ch



SCHÖNENBUCH
DAS DORF MIT WEITSICHT

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Ausgabe von Lebensmittel und Hygieneartikel durch die Sozialhilfebehörde

Die COVID-19 Pandemie hat unseren Alltag verändert und vielleicht auch in mancher Hinsicht aus dem Gleichgewicht gebracht. Das Runterfahren oder der Verlust der Beschäftigung macht es dem einen oder anderen schwer, Monat für Monat über die Runden zu kommen.

Die Sozialhilfebehörde Schönenbuch verteilt aus diesem Grund Lebensmittel und Hygieneartikel aus der Aktion 2x Weihnachten. Wenn Sie dieses Angebot nützen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Anfragen behandeln wir unkompliziert und schnell.

Sozialhilfebehörde

Matthias Lang

Präsident

079 409 18 02

Sabine Iwanski

Behördenmitglied

061 482 07 32 oder s.iwanski@schoenenbuch.ch

2x Weihnachten

EINE GEMEINSAME AKTION VON

Schweizerisches Rotes Kreuz



SRG SSR

DIE POST

coop

Mütter- und Väterberatung



An folgenden Daten stehe ich Ihnen für eine Beratung in Schönenbuch gerne zur Verfügung:

- Montag, 12. April 2021
- Montag, 3. Mai 2021

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens am Mittwoch vor dem oben erwähnten Beratungstermin bis um 12 Uhr an: Tel. 061 486 27 16. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit von Montag bis Mittwoch einen Beratungstermin in Allschwil zu vereinbaren.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Caroline Schmidlin-Oppliger

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



«Manchmal denke ich, ich lerne mehr von ihr, als sie von mir»

Im Programm «Salute» des Roten Kreuz Baselland begleiten Freiwillige Flüchtlinge und Migrant*innen im Alltag. So auch die Pflegefachfrau Agnes Wentink. Sie hat im letzten Herbst zum zweiten Mal ein Engagement für «Salute» angenommen und trifft sich regelmässig mit der Syrierin Naimeh Bayram.

Im Moment verabreden sich die beiden Frauen 14-täglich zuhause. Wegen Corona und weil das Wetter bisher nicht nach draussen lockte. Dieses Mal bei Agnes Wentink. Zum Kaffee hat sie feine Linzertörtli eingekauft. Schliesslich wird sie von Naimeh Bayram jedes Mal grosszügig bekocht, wenn sie zu ihr geht. Die beiden Frauen unterhalten sich auf Deutsch. Manchmal auch noch mit Händen und Füssen oder mit Google Translate, wie Agnes Wentink erzählt. «Wir verständigen uns recht gut. Oft sind die Gespräche auch deshalb lustig, weil wir nach dem richtigen Wort oder einer Bedeutung suchen.» Mit Naimeh Bayram Deutsch sprechen ist die Hauptaufgabe von Agnes Wentink. Die Frau aus Syrien ist schon bald sieben Jahre in der Schweiz. Als Mutter von drei Kindern hatte sie bisher wenig Gelegenheit, die Sprache zu lernen.

Voneinander lernen

Die Pflegefachfrau hatte sich beim SRK BL für das Programm «Salute» gemeldet, weil sie sich schon immer für Menschen aus anderen Kulturen interessiert hat. Auch kann sie den Einsatz zeitlich flexibel planen, was zu ihrem Alltag passt. «Ich erfahre viel darüber, wie Naimeh zuhause in Syrien gelebt hat, aber auch wie sie hier lebt. Das ist spannender, als ein Buch über Syrien zu lesen. Manchmal denke ich, dass ich mehr von ihr lernen kann als umgekehrt, von ihrer Einstellung zum Leben.» Eine etwas bessere Wohnung wünschen sich die Bayrams aber doch. Sie suchen schon seit zwei Jahren und Agnes Wentink hat auch schon versucht, sie dabei zu unterstützen. «Vor kurzem hatte ich eine Wohnung für sie in Aussicht, aber als die Vermieter erfuhren, dass es eine syrische Familie ist, wollten sie nicht mehr. Das war enttäuschend. Das Programm «Salute» bedeutet für mich, Menschen, die hier Fuss fassen müssen, zu zeigen, dass wir alle gleich sind, egal woher wir kommen. Es ist doch schön, wenn man sich ein bisschen willkommen fühlt im fremden Land.»



© SRK BL

Freiwillig
engagiert!
Und Sie?

Möchten auch Sie Ihre eigenen Erfahrungen weitergeben und Neues kennenlernen?

Dann melden Sie sich unverbindlich bei uns. Wir informieren Sie über mögliche Einsätze und begleiten Sie während Ihrem Einsatz. Sie können Weiterbildungen besuchen und sich mit anderen Freiwilligen austauschen.

Aktuelle Einsatzmöglichkeiten finden Sie auf unserer Jobbörse www.srk-baselland.ch/aktuell-gesucht_salute.

Für unverbindliche Informationen:
Corinne Sieber, Tel. 061 905 82 00,
freiwillige@srk-baselland.ch.

Wir freuen uns auf Sie!

Steuererklärung leicht gemacht

Demnächst muss die Steuererklärung ausgefüllt werden. Wer mindestens 60 Jahre alt ist, kann diese Aufgabe auch an die ausgewiesenen und diskreten Fachleute von Pro Senectute beider Basel delegieren.

Sie können zwischen drei Varianten wählen:

- Sie senden alle Unterlagen für die Steuererklärung sowie eine Kopie der definitiven Veranlagung 2019 per Post an Pro Senectute beider Basel, Steuerklärungen, Postfach, 4010 Basel.
- Hausbesuch: Die Beraterinnen und Berater füllen die Steuererklärung bei Ihnen daheim aus. Selbstverständlich werden Schutzmassnahmen eingehalten.
- Beratung: Sie füllen die Steuererklärung selbst aus, benötigen bei gewissen Themen aber eine Beratung.

Der Service wird zu fairen Tarifen auf der Grundlage von Einkommen und Vermögen angeboten.

Auskünfte und Anmeldung:

Telefon 061 206 44 55

Mo/Di/Do/Fr 9 –12 Uhr

1. Februar bis 28. Mai 2021

bb.prosenectute.ch/steuerflyer



KONTAKT

Pappelstrasse 12 • 4123 Allschwil
☎ 061 481 90 27
info@tierhilfe-regio-basel.ch
www.tierhilfe-regio-basel.ch

HELFEN

« Zusammen sind wir stark »
Spendenkonto
Raiffeisenbank Allschwil
IBAN CH66 8077 5000 0103 5085 4

PARTNER

Rudin Tierberatung
Katzen Hotel Müsli
Hasen Hotel Hoppel
ANiFiT – gesunde Tiernahrung



Seniorendienst
Allschwil / Schönenbuch

Wir brauchen dringend Verstärkung

Jeden Tag eine gute Tat! Hiess es nicht früher so bei den Pfadfindern? Bei Fahrerinnen und Fahrer im Seniorendienst ist eine gute Tat pro Woche gefragt. Freiwillige bringen Seniorinnen und Senioren in Allschwil und Schönenbuch täglich ausser sonntags ein frisch gekochtes Mittagessen nach Hause. Dieses Engagement ermöglicht es Menschen im hohen Alter, sich weiterhin zu Hause gesund zu ernähren. In jüngster Zeit wurde der Seniorendienst mit Anfragen (für diese Dienstleistung) beinahe überrannt.

Vor sechs Jahren begann ein Team bestehend aus 15 Freiwilligen von Montag bis Freitag rund 30 Mittagessen auszuliefern. Inzwischen hat sich die Anzahl der zu beliefernden Personen verdoppelt und geliefert wird täglich ausser sonntags. Zwar sind es heute mehr Fahrerinnen und Fahrer, trotzdem benötigen wir dringend Verstärkung!

Der Einsatz erfolgt wöchentlich an einem fixen Werktag und dauert von 10.30 bis ca. 12.30 Uhr. Springerinnen und Springer sorgen jederzeit für Ersatz bei Abwesenheit. Sie erhalten eine Fahrspesenentschädigung und sind durch den Seniorendienst versichert.

Interessieren Sie sich für diese sinnvolle und dankbare Aufgabe? Beim Seniorendienst, Tel 061 482 00 25, info@sendias.ch erhalten Sie weitere Informationen.

Für den Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch
Bernadette von Holzen
Foto: Willy Surbeck



SENIORENDIENST ALLSCHWIL / SCHÖNENBUCH
Café Alte Post, Oberwilerstr. 3, 4123 Allschwil
Tel. Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 10:00 - 12:00
und 13:30 - 16:00 / Di, Do 13:30 – 16:00

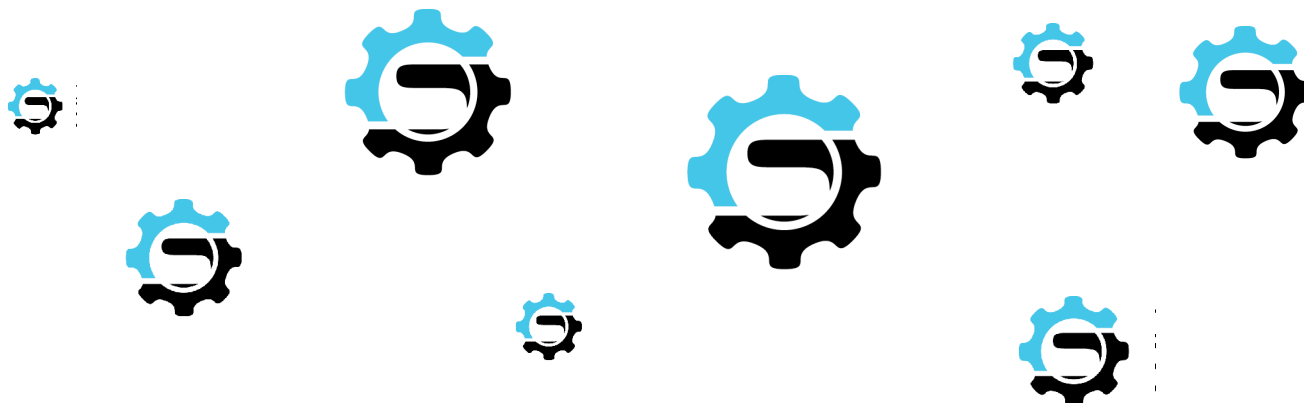


FÜR VERMISSTE IM SUCHEINSATZ:
NOTRUF 0844 441 144



Jetzt spenden oder eine Patenschaft übernehmen:

www.redog-pate.ch



GARAGE SCHÖNENBUCH

Garage Schönenbuch AG
Im Kirschgarten 26
4124 Schönenbuch

Tel. 061 481 03 00
Fax 061 483 81 42

info@garage-schoenenbuch.ch
www.garage-schoenenbuch.ch
facebook



GARTENGESTALTUNG HEINZ OSER AG

📍 IM KIRSCHGARTEN 24 • 4124 SCHÖNENBUCH
✉ INFO@OSERGARTEN.CH
☎ 061 483 83 07



WWW.OSERGARTEN.CH

Der Nachthimmel über Schönenbuch

Eine Rose am Himmel: der Rosettennebel



Der Rosettennebel mit einem offenen Sternhaufen in der Mitte im Sternbild Einhorn. Der Nebel ist so gross, dass der Vollmond fünfmal darin Platz hätte (aufgenommen am 20. Februar 2021 in Schönenbuch mit einem 20 cm Spiegelteleskop).

Einer der schönsten und grössten Emissionsnebel am Nachthimmel ist der Rosettennebel im Sternbild Einhorn, gleich neben dem bekannten Sternbild Orion. Der Nebel umgibt kugelförmig einen offenen Sternhaufen junger Sterne. Der Nebel ist etwa 5200 Lichtjahre von der Erde entfernt und hat einen Durchmesser von ungefähr 130 Lichtjahren. Zum Vergleich: unser Sonnensystem hat bis zu den weitest entfernten Objekten einen Durchmesser von etwa 1,6 Lichtjahren. Weil die heissen Sterne in der Mitte die Molekülwolke „wegblasen“, wird die Wolke zusammengepresst, was wiederum zur Bildung neuer Sterne führt.

Während der zentrale Sternhaufen relativ hell ist und bereits durch einen Feldstecher oder ein kleines Teleskop sichtbar ist, ist der umge-

bende Nebel schwieriger zu beobachten. So ist zum Beispiel die schöne rote Farbe des angeregten Wasserstoffs visuell nicht zu sehen, weil unsere Augen im Rotbereich zu wenig empfindlich sind.

Wer schon nur den Orionnebel, den hellsten visuell sichtbaren Nebel des Himmels, einmal durch ein Teleskop beobachtet hat, wird enttäuscht sein: anstatt der bekannten Farben ist nur ein weisslicher, verschwommener Nebel sichtbar. Die Farben werden erst durch die Langzeitbelichtung mit Kameras sichtbar. So ist es auch beim Rosettennebel, dessen diffus leuchtendes Gas höchstens an einem sehr dunklen Ort durch ein grosses Teleskop erkennbar ist. Oder bei der Aufnahme oben wurde das Licht während rund 40 Minuten gesammelt.

Das Lichtsammelvermögen eines Teleskops wird durch seinen Durchmesser bestimmt: je grösser die Öffnung ist, desto mehr Licht kann das Teleskop einfangen. Die Länge des Teleskops bestimmt die Brennweite, das heisst die Fähigkeit, Objekte zu vergrössern.

Paradoxerweise benötige ich für die weit entfernten Nebel nur eine geringe Vergrösserung, weil diese Objekte meistens sehr gross sind – der Rosettennebel etwa nimmt am Himmel die fünffache Fläche des Vollmondes ein; für die vergleichsweise nahen Objekte des eigenen Sonnensystems benötige ich aber sehr grosse Brennweiten von bis zu mehreren Metern, weil die Planeten nur sehr klein erscheinen. Auch die Aufnahmetechnik unterscheidet sich. Aber darüber berichte ein anderes Mal. Hannes Hänggi

Spiele nicht mit meinem Leben!



**Informiere Dich gut,
bevor Du mich über eine
Landesgrenze bringst!**

Eine Kampagne der
Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz
www.susyutzinger.ch

 **susy utzinger**
stiftung für tierschutz

Leichtsinnige Grenzübertritte und ihre traurigen Folgen



Für Tierfreunde ist die Verlockung gross, angesichts der vielen herrenlosen Strassentiere und Schnäppchenangebote in Tierhandlungen und auf Märkten, einen Streuner oder ein günstiges Rassetier aus den Ferien mit nach Hause zu nehmen.

Was viele nicht wissen: Der Import von Tieren in die Schweiz unterliegt strengen Vorschriften, deren Einhaltung absolut zwingend ist. Wer einen Hund oder eine Katze trotz fehlender oder ungültiger Impfungen oder Bluttests importiert oder das Einfuhrverbot für kupierte Hunde ignoriert, begeht eine Straftat, die viele Tiere mit ihrem Leben bezahlen. Der fehlbare Tierhalter muss ausserdem (nebst der Übernahme diverser anderer Kosten) mit einer hohen Busse und einer Anzeige rechnen.

Zwei Wochen Ferien reichen nicht aus, um ein Tier auf die Ausreise vorzubereiten! Die für den Import in die Schweiz geltenden Vorschriften sind abhängig vom Herkunftsland des Tieres und können sich laufend ändern. Informieren Sie sich deshalb jedes Mal gründlich im Voraus, wenn Sie mit einem Tier einen Grenzübertritt planen. Das gleiche gilt übrigens auch, wenn Sie mit Ihrem Vierbeiner ins Ausland in die Ferien fahren. Denken Sie dabei unbedingt auch an die Wiedereinreise in die Schweiz!

Die Dunkelziffer der in der Schweiz jährlich in Folge Missachtung der geltenden Vorschriften eingeschläfert Tiere ist gross. Bitte widerstehen Sie deshalb jeglicher Versuchung, ein Tier aus dem Ausland in die Schweiz zu bringen, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind, dass es alle notwendigen Bedingungen dafür erfüllt. Welche das sind, erfahren Sie auf der Webseite des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen: www.blv.admin.ch

Voll im SchwUng.

Wir sind fit im Elektrischen.

www.undernaehrer-ag.ch

Unter Nährer
Unser Elektroprofi



Raiffeisen Rio –

Die App, mit der Sie einfach Geld anlegen.

Mit Raiffeisen Rio erhalten Sie eine unkomplizierte und komplett digitale Anlagelösung – verwaltet durch unsere erfahrenen Anlageexperten. Und dies bereits ab CHF 5'000.–!

raiffeisen.ch/mein-rio

RAIFFEISEN

Wichtige Adressen

Bannwartin	Vakant	
Bank	Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch	061/487 80 80
Bibliothek	Bibliothek schöneBUECHträff, Im Kirschgarten 18, biblio4124@gmx.ch	079/924 47 94
Brunnmeister	Christian Ritschard	079/413 16 49
Brunnmeister Stellvertreter	Pius Oser	079/307 87 76
Familienzentrum Schönenbuch	Mittlerfeldweg 5, 4124 Schönenbuch, info@familienzentrum-schoenenbuch.ch www.familienzentrum-schoenenbuch.ch	061/202 76 48
Festgarnituren	Vermietung, Ausgabe, Thomas Eichenberger	079/439 39 09
Feuerwehrverbund	Roland Michel, Kommandant	079/257 61 16
Friedensrichter	Beat Meyer-Zehnder	061/481 91 52
Friedensrichter	Jean-Jacques Winter	061/315 68 62
Gemeindepolizei	Roberto Marcacci/Peter Voggensperger	079/288 17 06
Grenzwache	grenzwache.basel@ezv.admin.ch, Einsatzzentrale Basel	0800 800 110
Jagdaufseher	Peter Gall	079/788 84 00
Kantonspolizeiposten Allschwil	Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil	061/553 42 67
Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7 Abwartin: Helene Sütterlin-Born	061/481 55 10 061/482 22 82
Kirchgemeinde, Christkatholische	Schönenbuchstrasse 8, Postfach, Allschwil 2, Pfarramt, allschwil@christkath.ch	061/481 22 22
Kirchgemeinde, Evangelische	Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat	061/481 30 11
Kirchgemeinde, Röm. Katholisch	Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, Allschwil	061/485 16 16
Milch- und Landwirtschaftsgen.	Oser Pius, Präsident	061/481 86 06
Musikschule	Sekretariat, Baslerstrasse 255, Allschwil	061/486 27 50
Mütter-, Väterberatung, Leimental	Montag bis Mittwoch, Beratung nach Vereinbarung, www.mvl.ch	061/486 27 16
Ölfeuerungskontrolle	Tobias Bigger (amtlicher Feuerungskontrolleur der Gemeinde Schönenbuch und Kaminfegermeister)	061/481 28 50 077/431 51 28
Schule	Zollstrasse 5 / Rektorat Abwart Schule und Mehrzweckhalle, Beat Hugentobler	061/481 33 90 079/363 01 73
Schulrat	Christoph Schraner, schulrat@schoenenbuch.ch	061/535 02 61
Schulrat	Monika Wittwer-Stark, schulrat@schoenenbuch.ch	061/301 09 82
Sektions-Chef	Kreiskommando	061/926 72 72
Seniorenendienst	Oberwilerstrasse 3, Allschwil	061/482 00 25
Seniorenturnen	Verena Sütterlin	061/272 29 90
Senioren-Nachmittage	Sabine Iwanski	061/482 07 32
Sozialhilfebehörde	Matthias Lang	079 409 18 02
Spitex	Baslerstrasse 247, Allschwil	061/485 10 10
Steuerverwaltung	Steuerbezug Liestal	061/552 52 79
Wasenmeister	Thomas Voggensperger	061/481 74 54
Wasserturm-Betreuer	Daniel Schachenmann	079/242 78 80
	Andrea Bubendorf	079/732 91 10
Zivilstandesamt	Zivilrechtsverwaltung BL, Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim	061/552 45 00

Veranstaltungskalender*März*

07.03.2021	2. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
12.03.2021	GV, 19.00 Uhr, online	Feldschützen Gesellschaft
20.03.2021	Bürgergemeindeversammlung, MZH, 10.30 Uhr	Bürgergemeinde
20.03.2021	Putztag, Schiessstand	Feldschützen Gesellschaft
21.03.2021	3. Freiübung mit Hock, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
28.03.2021	Palmsonntag mit Palmweihe, Kirche Schönenbuch, 10.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde

April

03.04.2021	Osternachtgottesdienst, Beginn beim Osterfeuer, 21.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde
18.04.2021	4. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
24.04.2021	Jekami Doppel zugelost, Tennisplatz Schönenbuch	Tennisclub Schönenbuch



Kostenloser Ratgeber für (pflegende) Angehörige ist in 5. Auflage erschienen. Unterstützung und Informationen für Angehörige schwer kranker Menschen auch und gerade in Zeiten von Corona

Im Jahr 2016 erschien die erste Auflage des Ratgebers «Nahe sein bis zuletzt. Ein Ratgeber für (pflegende) Angehörige und Freunde». Der Ratgeber, mit einem Vorwort von Bundesrat Alain Berset, wurde zu einer Erfolgsgeschichte und die weiteren Auflagen reihten sich nahtlos aneinander. Mittlerweile wurden 25'000 Bücher an Betroffene und Interessierte verteilt und der Ratgeber war geraume Zeit vergriffen.

In der derzeitigen Pandemiesituation dürften die Herausforderungen für (pflegende) Angehörige aufgrund der Schutzmassnahmen noch herausfordernder sein als in «normalen Zeiten». Für manche schwer kranke Menschen waren die letzten Wochen und Monate geprägt von Einsamkeit. Zudem war mancher Abschied nicht oder kaum möglich und hinterlässt tiefe Spuren.

Um einen kleinen Beitrag in diesen aufwühlenden Zeiten zu leisten, wurde das Buch mit vielen praktischen Tipps erneut aufgelegt und wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Es geht um Fragen der täglichen Pflege, der Sterbebegleitung, aber auch um Anregungen im Umgang mit der eigenen Trauer. Der Ratgeber zeigt, wie (pflegende) Angehörige sich selbst Sorge tragen und wo sie bei Bedarf um Unterstützung nachfragen können.

Der Ratgeber wird gratis an Betroffene und Interessierte in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein abgegeben. Er kann unter folgender Internetadresse bestellt werden:

www.nahesein.ch

Kontakt:

Ratgeber «Nahe sein bis zuletzt», c/o Urs und Monika Winter-Pfändler, Dorf 32, CH-9042 Speicher, Mail: info@nahesein.ch, Web: www.nahesein.ch

Bibliographische Angaben:

Winter-Pfändler, Urs (2021). *Nahe sein bis zuletzt. Ein Ratgeber für (pflegende) Angehörige und Freunde* (5. leicht überarbeitete Auflage). St. Gallen: Edition SPI. ISBN: 978-3-906018-13-3.